

WiR informieren



Liebe Rottenmannerinnen, liebe Rottenmänner!

Seit der Gemeinderatswahl 2010 nimmt die Liste „WiR für Rottenmann“ als zweitstärkste Kraft im Gemeinderat die Kontroll- und Informationspflicht gegenüber der Bevölkerung wahr. Denn nach eher verwirrenden Zeitungsberichten ist eine Aufklärung dringend notwendig.

Wie die meisten Rottenmänner/innen kürzlich aus der Zeitung erfuhren, wird **Bürgermeister Ewald Persch zurücktreten**. Erklärend muss gesagt werden, es war eine **Ankündigung** - noch kein tatsächlicher Rücktritt. Es ist unverständlich, dass die SPÖ die Bevölkerung **vor** diesen massiven personellen Veränderungen nicht ausführlich informiert (bei vielen Bürgern ist dazu der Eindruck entstanden, Rottenmann hätte zurzeit keinen Bürgermeister).

Eine Woche später mussten die Ortsbewohner - wieder durch einen Zeitungsbericht - erfahren: **„Klaus Baumschlager wurde von SPÖ-Vorstand und Gemeinderatsfraktion einstimmig als Nachfolger bestätigt“**. Auch diese Meldung war verwirrend, da es sich nur um eine SPÖ-interne Wahl gehandelt hat - und **keine Entscheidung über den Bürgermeister** (viele Leute haben das so verstanden).

WiR liefern Fakten (Stand: 5. März 2013)

- 1) Bürgermeister Ewald Persch ist nach wie vor im Amt.
- 2) Den Zeitpunkt seines Rücktrittes gab er noch nicht bekannt.
- 3) Alle drei im Stadtrat vertretenen Fraktionen (SPÖ, Liste WiR und ÖVP) haben das Recht, einen Wahlvorschlag für das Amt des Bürgermeisters einzubringen.
- 4) Die SPÖ schlägt **Klaus Baumschlager** vor, die Liste WiR schickt Vzbgm. **Helmut Schaupensteiner** in die Wahl und die ÖVP wird dem Vernehmen nach ebenfalls selbst kandidieren (Vzbgm. **Alfred Bernhard**), oder die ÖVP unterstützt - wie zuletzt - den SPÖ-Kandidaten.
- 5) Gemäß **Stmk. Gemeindeordnung** wird der Bürgermeister aufgrund der eingelangten Wahlvorschläge von den 25 Gemeinderäten mit absoluter Mehrheit gewählt (12 SPÖ, 6 WiR, 5 ÖVP, 1 Grüne, 1 Ex-FPÖ).

Es ist davon auszugehen, dass Bürgermeister Ewald Persch erst **nach Beendigung der Verhandlungen** mit den Parteien sein Amt zurücklegt, um vorher sicherzustellen, dass der SPÖ-Kandidat Klaus Baumschlager genügend Stimmen bei der anstehenden Bürgermeisterwahl bekommt. Denn auch die SPÖ ist auf fremde Hilfe angewiesen, um zumindest 13 der 25 Stimmen zu erreichen. Vor drei Jahren hat ihr die ÖVP zum Bürgermeistersessel verholfen, das könnte auch jetzt wieder so sein (aus Dankbarkeit überlässt die SPÖ seither der ÖVP ihren Vizebürgermeisterposten...).

Nach seinen eigenen Aussagen bleibt Bürgermeister Ewald Persch jedenfalls noch bis zur nächsten **Gemeinderatssitzung am 25. März 2013** im Amt. Damit soll der „Gemeindehaushalt 2012“ fristgerecht abgeschlossen und die laufende **Gemeindearbeit nicht behindert** werden.

Wie oben erwähnt, wird erst **nach bzw. gleichzeitig mit dem Rücktritt** des Bürgermeisters eine Gemeinderatssitzung zum Zwecke der Neuwahl angesetzt. Das wird frühestens im April sein.

WiR werden die Bevölkerung von Rottenmann immer aktuell über die Entwicklung im Gemeinderat informieren. Bei weiteren Fragen rufen Sie uns einfach an: 0664 / 213 0744 - Ihr Helmut Schaupensteiner.